

Anfrage Nr. 0038/2007/FZ  
**Anfrage von: Herrn Stadtrat Holschuh**  
**Anfragedatum: 20.09.2007**

Stichwort:  
**Bauliche Veränderungen im  
Bereich des Römerkreises Nord**

Schriftliche Frage:

Im Bereich des Römerkreises (Kreuzung Römerstraße – Kurfürsten-Anlage – Römerkreis) wurden bauliche Veränderungen vorgenommen.

Diese wurden vorgenommen, obwohl die Kreuzung erst kürzlich neu hergerichtet wurde.

Warum wurde der Kreuzungsbereich noch einmal umgebaut?  
Welche Kosten sind dadurch entstanden?

Antwort:

Im Bereich des Römerkreises Nord wurde nach Fertigstellung der Maßnahme bei einem gemeinsamen Ortstermin der RNV mit dem Stadtplanungsamt, dem Tiefbauamt und dem Verkehrsreferat festgestellt, dass die Einfahrt aus dem Römerkreis in die Römerstraße mit einem Gelenkbus kaum mehr ohne das Befahren des Gegenfahrstreifens oder das Überfahren des innenliegenden Bordsteins möglich war.

Daher wurde der entsprechende Fahrbahnrand aus Mitteln der Straßenunterhaltung umgebaut. Die Kosten für den Umbau betragen ca. 10.000 €.